

Aussehen	Lebensumstände	Charaktereigenschaften	Beziehungen
<ul style="list-style-type: none"> • breitstirnig • leerer Blick • blondstränige Haare, struppig, strohblond • schwere Lider • rotbackig • nach innen getragener Schafspelz • hohe, schwere Schaftstiefel, die knarren <p>SPÄTER ALS SCHACHMEISTER</p> <ul style="list-style-type: none"> • feierlicher, schwarzer Anzug • pompöse Krawatte mit aufdringlicher Perlennadel • mühsam manikürte Fingernägel 	<ul style="list-style-type: none"> • Sohn eines slawischen Donauschiffers • Waise mit 12 Jahren • aufgewachsen bei einem Pfarrer • „seine Unbildung war auf allen Gebieten gleich universell“ • kann keinen Satz ohne orthografische Fehler schreiben • rechnet mit 14 noch mit den Fingern • Buch oder Zeitung lesen = besondere Anstrengung • mit 15 Jahren entdeckt der Pastor seine Begabung für das Schachspiel • führt später immer ein Schachbrett mit sich • mit 17 gewinnt er Dutzende Schachpreise , mit 18 wird er ungarischer Schachmeister und mit 20 Weltmeister <p>SPÄTER ALS SCHACHMEISTER</p> <ul style="list-style-type: none"> • lebt meist in billigen Hotels • spielt in kläglichen Vereinen, Hauptsache das Honorar stimmt • Gespött seiner Fachkollegen wegen seiner Habgier 	<ul style="list-style-type: none"> • maulfaul • dumpf • gehorsam • langsam aber willig bei körperlicher Arbeit z.B. Wasser holen • teilnahmslos • stur • scheu • gleichgültig, schläfrig <p>BEIM SCHACHSPIELEN:</p> <ul style="list-style-type: none"> • zäh, langsam, unerschütterlich, ohne vom Brett auszusehen, sicher • braucht das Brett, ist unfähig blind zu spielen → fehlende Phantasie • sein Schachspiel zeichnet sich durch eine zähe kalte Logik aus <p>SPÄTER ALS SCHACHMEISTER</p> <ul style="list-style-type: none"> • kleinliche und ordinäre Habgier • weiterhin Gehabe und Manieren des beschränkten Bauerjungen • ihm fehlt jeder Sinn fürs Lächerliche • kalter, meist plump zur Schau gestellter Stolz • behandelt die Menschen von oben herab, arrogant (setzt sich anfangs nicht hin zum Spielen an Bord) • menschenverachtend • höhnisch bei Dr. B. Zusammenbruch, provozierend 	<ul style="list-style-type: none"> • keine Beziehung zu den anderen Dorfburschen • Pflegevater Pastor – Pastor sorgt für ihn und versucht ihn zu fördern (erst in der Schule, dann im Schachspiel) Czentovic stellt seine Arbeitskraft zur Verfügung • Graf Simczic ermöglicht Czentovic finanziell eine „Fortbildung“ in Wien • Dr. B. Rivalität